

Eröffnung der Sportabzeichensaison

Eine Eröffnungsveranstaltung der etwas anderen Art erlebten die Sportabzeichenabsolventen dieses Jahr auf dem Sportgelände In der Stried in Beerfelden. Nicht gerade Eis und Schnee aber empfindliche Kühle und Dauerregen warfen das geplante Programm aus der Spur konnten aber nicht die gute Laune der Anwesenden beeinträchtigen. Anstelle der üblicherweise zahlreich erscheinenden Sportler konnte Marcela Ramallo-Löb, stellvertretende Sportabzeichenobfrau des Sportkreises und Organisatorin der Veranstaltung, viel lokale Prominenz aus Politik, Schule, Wirtschaft, Kirche und Sport begrüßen.

Außerdem begrüßte sie Stützpunktleiter einiger Sportabzeichenstandorte und Vorstandskollegen des Sportkreises. Sie informierte über die Geschichte und Entwicklung des deutschen Sportabzeichens, das in diesem Jahr 100-jähriges Jubiläum feiern kann. Einst nach schwedischem Vorbild durch Carl Diem ins Leben gerufen, stellen sich heute in Deutschland jährlich 2 Millionen Menschen den Prüfungsanforderungen. Im Odenwaldkreis absolvieren pro Jahr fast 1200 Kinder, Jugendliche und Erwachsene bis in hohe Alter die verschiedenen Disziplinen. Seine gesundheitsfördernden Aus-



wirkungen werden mittlerweile auch von Krankenkassen honoriert, die es mit Bonuspunkten für ihre Versicherten bewerten. Bürgermeister Gottfried Görig lobte diese Aktivitäten der Sportvereine und verwies auf deren zunehmende Bedeutung insbesondere im Jugendbereich. Mit Hans-Joachim Lange habe die Oberzent einen sehr engagierten Stützpunktleiter, der Beerfelden zu einer Hochburg des Sportabzeichens gemacht habe. Mit launigen Worten ging Sportkreisvorsitzender Klaus-Dieter Neumann auf die Worte seines Vorredners ein. Da er selbst Stützpunktmitarbeiter und Absolvent des Sportabzeichens ist konnte er über die geänderten Anforderungen berichten, die für alle einen Neuanfang bedeuten und damit auch Einsteigern gut Erfolgchancen bieten. Außerdem berichtete er über die geplanten Maßnahmen des Sportkreises für die Kooperation von Schulen und Vereinen, wobei sich hier eine Gewinnsituation für beide und vor allem für Kinder und Jugendliche ergeben wird. Dies wurde auch von Schulsportkoordinatorin Yvonne Gärtner bestätigt, die darüber hinaus das hohe Engagement von Ramallo-Löb und Sportabzeichenobfrau Dagmar Lode besonders lobte. Informationen zum Sportabzeichen und den Trainingszeiten bei den einzelnen Vereinen sind auf der Homepage des Sportkreises unter www.sportkreis-odenwald.de zu bekommen.